

Anlagegruppe Infrastruktur

Die Anlagegruppe investiert direkt in Infrastrukturanlagen, vorzugsweise in der Schweiz oder mit Bezug zur Schweiz und ausschliesslich in Westeuropa. Die strategischen Schwerpunkte liegen auf den Bereichen Verkehr, Versorgung und Entsorgung. Die Anlagegruppe verteilt die Investitionen auf mindestens 10 Infrastrukturanlagen. 90% der Anlagen werden gegenüber dem Schweizer Franken permanent abgesichert. Maximal 40% der Investitionen werden in Greenfield-Anlagen getätigt. Das gesamte Infrastrukturportfolio ist auf Nachhaltigkeit ausgerichtet. Zentrale Elemente sind dabei der Transport (Schienenverkehr) und die Versorgung durch erneuerbare Energiequellen.

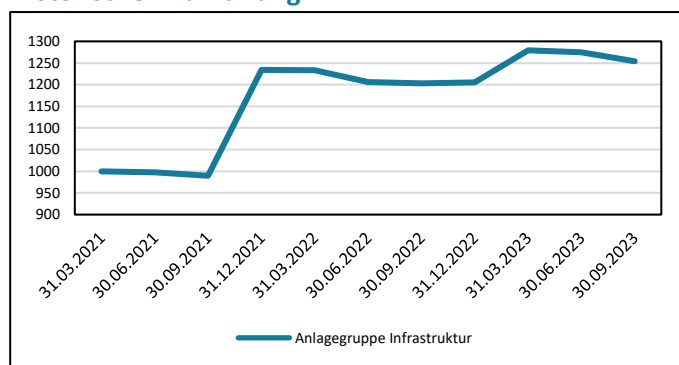
Kennzahlen

| | | |
|---------------------------------|---|---------------|
| Datum | 30.09.2023 | |
| Nettoinventarwert | CHF | 1'253.995 |
| Volumen | CHF | 24'128'015.90 |
| Lancierungsdatum | 01.01.2021 | |
| ISIN | CH0592748716 | |
| Investment Manager | Investas AG, Bern | |
| Depotbank | Reichmuth Investment Management AG, Luzern | |
| Revisionsstelle | BDO AG | |
| TER KGAST NAV per 31.12.22 | 0.83% | |
| Referenzwährung | CHF | |
| Benchmark (BM) | nach Aufbauphase: 10-jährige Schweizer Staatsanleihe plus 4% p.a. | |
| Zeichnung / Rücknahme | Quartalsweise | |
| Zeichnungs- / Rücknahmegebühren | 1.20% / 2.00 % zugunsten der Anlagegruppe | |

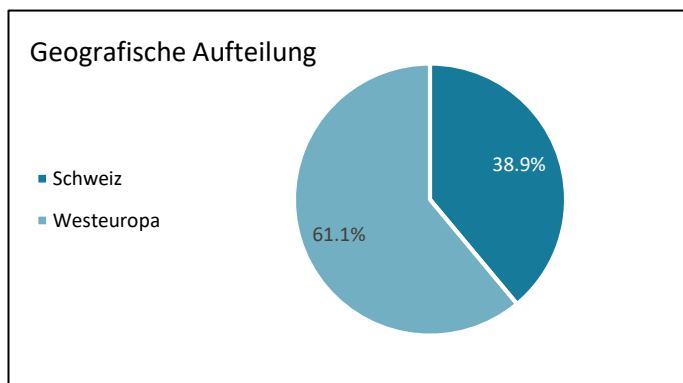
Performance YTD

| Jahr | Strategie |
|------|-----------|
| 2023 | 4.06% |
| 2022 | -2.35% |
| 2021 | 23.41% |

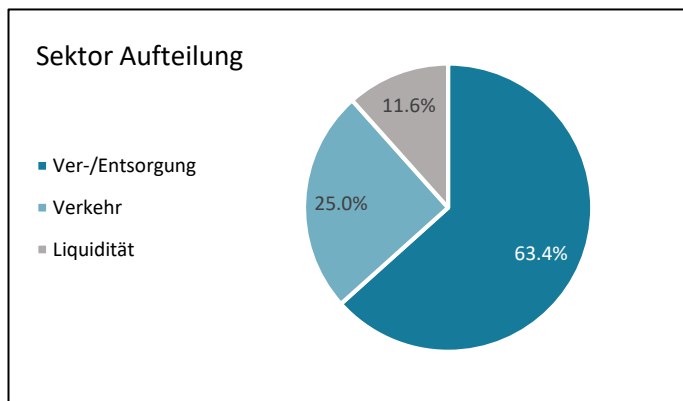
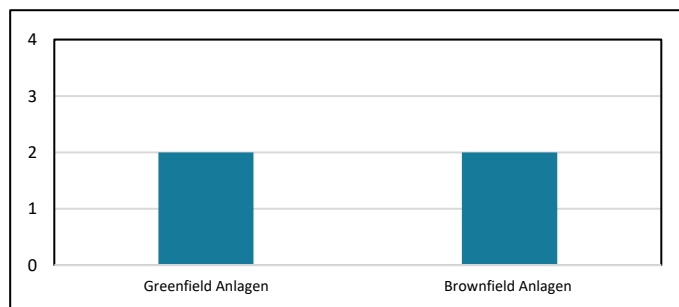
Historische Entwicklung



Aufteilung des Portfolios



Anzahl Investitionsobjekte



Bericht des Asset Managers

Die Inflationsrate hat sich im dritten Quartal in Europa weiter leicht abgeschwächt und lag Ende September bei 4.3%. Der interne Zinsfuss (IRR) des Portfolios betrug per 30. September 7.7%. Im Vergleich zum Vorquartal hat sich die Rendite zwar weiter reduziert, dies ist jedoch einerseits auf die Abschwächung des EUR gegenüber dem CHF und andererseits auf die erwartete Normalisierung gewisser Bewertungen zurückzuführen. Operativ war das Quartal u.a. durch die Fertigstellung des Bauprojekts bei der Windpark Hulterna Holding AG geprägt. So konnte im dritten Quartal, nach einer knapp zweijährigen Bauphase, die Stromproduktion aufgenommen werden. Trotz COVID 19 und der damit verbundenen Lieferkettenverwerfungen wurde der Bau nur wenige Monate nach dem ursprünglichen Zeitplan fertiggestellt.

Diese Publikation erhebt keinen Anspruch auf vollständige Richtigkeit. Die vergangene Performance ist keine Garantie für die zukünftige Entwicklung.

AVENIRPLUS Anlagestiftung

Bärenplatz 8 | Postfach | 3001 Bern | T +41 31 328 80 00 | avenirplus.ch | info@avenirplus.ch